

Anfang Oktober erscheint:

Z E H N
GENERATIONEN
DEUTSCHER DICHTER
UND DENKER
 VON
HANS VON MÜLLER

Broschiert 3.50 Mk. Biagsam in Leinen gebunden 5.— Mk.

Das Generationsproblem ist DAS MODERNE PROBLEM. Hans von Müllers Seitenstück zu Pinders „Problem der Generation in der Kunstgeschichte Europas“ und Lorenz' „Abendländische Musikgeschichte im Rhythmus der Generation“ bildet eine neue Grundlage der Geschichte der deutschen Literatur von 1561 bis zur Gegenwart, zusammengefaßt in 45 Altersgruppen oder 10 Generationen. Das Buch enthält eine Liste von 1436 Schriftstellern mit Angabe der Geburtsdaten und Todesjahre, chronologisch und alphabetisch geordnet, mit Hinweisen auf die entsprechenden Stellen in Goedekes Grundriß und Angaben über das Schaffensgebiet der einzelnen Autoren. Einleitungen und Rückblicke über jeden Abschnitt unterrichten über die Bedeutung der einzelnen Gruppen und über die Entwicklung im Sinne der Generationslehre.

Für jeden Buchhändler als Handwerkszeug unentbehrlich!
 Wenn auf beiliegendem Zettel bestellt, mit 40% und 11/10

FRANKFURTER VERLAGS-ANSTALT / BERLIN W 15

Ⓩ

Über den Plan dieses Buches schrieb PAUL ERNST:

„Durch Ihre Idee bringt man endlich einmal Ordnung in die Wüstenei der sogenannten Literaturgeschichte.“

WILHELM VON SCHÖLZ schrieb: Jeder Bücherfreund wird froh über Ihr Werk sein. Es wird sicher ein buchhändlerischer Erfolg!

Interessenten sind: Alle Bücherfreunde Literarhistoriker, Geschichtsforscher, Bibliothekare.

Die Buchhändler in Universitätsstädten bitten wir, in den Seminaren Bestelllisten auszulegen (wir liefern sie kostenlos!); alle Germanisten sind Käufer.

Ⓩ